



*Nimm mich hin.  
Dein Will!*

# SHAKESPEARES SONETTE

Vertont von

# MELLOW MELANGE

Gesprochen von

PETRA JANINA SCHULZ

**Petra Janina  
Schultz**

Rezitation und Gesang

**Sonja  
Firker**

Gesang, Violine,  
Autoharp, Blockflöte

**Matthias  
Schinkopf**

Querflöte, Blockflöte,  
Saxophon, Gesang  
und Percussion

**David  
Jehn**

Kontrabass, Gesang,  
Gitarre, Mandoline, Hapi,  
Blockflöte

**Ingo  
Höricht**

Geige, Bratsche, Gitarre  
und Gesang

**Michael  
Berger**

Klavier und Gesang

Wenn Sie weitere Informationen zum Programm oder der Band möchten, besuchen Sie bitte folgende Homepages:

[www.nimm-mich-hin-dein-will.info](http://www.nimm-mich-hin-dein-will.info)  
[www.mellow-melange.de](http://www.mellow-melange.de)

Kontakt:  
Mellow Melange  
Sonja Firker, +49 170 9039905, [hallo@sonja-firker.de](mailto:hallo@sonja-firker.de)  
Ingo Höricht, +49 0170 5431541, [info@mellow-melange.de](mailto:info@mellow-melange.de)

Fotos: Marianne Menke (Seite 1 – 3) und Henrik Pfeifer (Seite 4)  
Layout: René Münzer [www.ear-lab.com](http://www.ear-lab.com)



## Crazy Little Thing Called Love

In seinem unsterblichen Gedichtzyklus beschäftigt sich William Shakespeare mit dem Thema, das der Menschheit seit Jahrtausenden am zuverlässigsten den Schlaf raubt: der guten, alten Liebe. Er schwärmt in den höchsten Tönen, preist die Vollkommenheit seiner Angebeteten und kreist um Verlustangst, Eifersucht und die Idee unendlicher Schönheit. Dabei kommt es durchaus vor, dass er sich im Ton vergreift, vor lauter Frust in Wut ausbricht oder sich in zotigen Wortspielereien verliert. Mit dem Süßholz raspelnden Charme der klassischen Minne hat das wenig zu tun... Und darüber hinaus ist er unersättlich, denn er legt sich nicht auf EINE geliebte Person fest, sondern wirbt um zwei und kostet dabei von den Vorzügen beider Geschlechter.

Mellow Melange und Petra Janina Schultz möchten den Zuhörer berühren, verzaubern, verstören und mitleiden lassen, und die Texte erzählen uns, was wir ja eigentlich schon seit Shakespeares Zeiten wissen: So einfach ist das mit der Liebe leider nicht. Und wenn wir ganz ehrlich sind: Manchmal macht das Leiden an der Liebe fast mehr Spaß als die Liebe selbst...!



## Und wie klingt das?

Sehr abwechslungsreich und unterhaltsam! Vertont haben Mellow Melange fast ausschließlich die englischen Originalfassungen Shakespeares, die in ihrer Metrik wundervoll fließend und damit selbst schon fast Musik sind. Dabei sind atmosphärisch dichte Songs entstanden, die bestrickend zart, pulsierend kraftvoll, düster zweifelnd, augenzwinkernd raffiniert oder selbstbewusst forsch daherkommen. Sie sind eingängig und berührend, zugleich jedoch anspruchsvoll und raffiniert.

Und nun kommt Petra Janina Schultz ins Spiel:

Petra Janina Schultz ist seit vielen Jahren Mitglied der Bremer Shakespeare Company und schon allein deshalb ein absoluter Kenner des Fachs! Mit vollem Körpereinsatz, erfrischender Vitalität und schamloser Darbietung der gesamten emotionalen Palette menschlicher Ausdruckskraft trägt sie sorgfältig ausgewählte deutsche Übersetzungen der Shakespeare'schen Sonette vor: Manchmal liest sie sie auf einem minimalistischen musikalischen Teppich, der allmählich in den Song übergeht; manchmal konfrontiert oder unterbricht sie die Schönheit einer musikalischen Liebeserklärung mit einem Sonett, das in seiner Vulgarität dem zarter besaiteten Zuhörer die Schamesröte ins Gesicht treibt; manchmal verquickt sie in verstörender Weise pöbelnd wütende und schmeichelnd sanfte Worte miteinander.

All diese Brüche und Gegensätze machen das Programm spannend und kurzweilig, ohne dass der Genuss lyrischer und musikalischer Schönheit zu kurz kommt.

